

An den
Gemeinderat der
Marktgemeinde St. Veit an der Gölsen
Kirchenplatz 1
3161 St. Veit an der Gölsen

St. Veit, 13.10.2025

Betreff: Dringlichkeitsantrag - gemäß §46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 (NÖ GO 1973) - zum Beschluss zur Durchführung von Informationsabenden in Sachen WSZ Wiesenfeld

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!
Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates!

Die Gemeinde St. Veit errichtet in Kooperation mit den Gemeinden Eschenau und Traisen in der KG Mayerhöfen ein Wertstoffsammelzentrum.

Wie Ihnen vermutlich allen bekannt ist, ist ein Verfahren über die Änderung der örtlichen Raumordnung in unserem Gemeindegebiet kundgetan gewesen. In den Verfahrensunterlagen waren auch viele Projektunterlagen rund um das geplante WSZ Wiesenfeld enthalten.

Der ein oder andere Mandatar des Gemeinderates ist vermutlich bereits in den Genuss gekommen sich mit Bürgern über dieses Thema zu unterhalten. Viele Menschen in der Gemeinde - besonders aus Mayerhöfen, Steinwandleiten und Wiesenfeld - haben diverse Fragen zu dem ganzen Vorhaben.

Immerhin ein wichtiges Thema, besonders weil es offensichtlich Unklarheiten in Bezug auf die geplante Abbiegespur gibt, oder (laut Projektunterlagen) bereits eine Betriebsansiedelung eines Abfallentsorgers am Gemeindeareal geplant ist.

Die St. Veiter Gemeindebürger haben ein Recht auf umfangreiche und transparente Information. Besonders aufgrund der Tatsache, dass dieses Bauvorhaben ein sehr kostspieliges Projekt ist. Die Gemeindeführung ist hier in der Pflicht die Bevölkerung umfangreich in das Projekt einzubinden.

Die Bürgerliste St. Veit Miteinander stellt daher folgenden **Dringlichkeitsantrag**:

„Der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Veit an der Gölsen weist den Bürgermeister an:

Noch im Jahr 2025 zwei Informationsveranstaltungen zum Thema WSZ Wiesenfeld zu veranstaltet.

Bürgern soll bei einer Informationsveranstaltung im Festsaal der Theodor Körner Schule und bei einer Informationsveranstaltung in Wiesenfeld (z.B.: GH Bekier oder Highlander) ein detaillierter Einblick in das Vorhaben rund um das WSZ Wiesenfeld geben werden.

Ebenso soll die Möglichkeit eingeräumt werden, dass Bürger - unter Moderation - Fragen zum Projekt stellen können, welche auch gleich beantwortet werden.

Es möge jedenfalls der Bürgermeister sowie im besten Fall der gesamte Gemeindevorstand an beiden Informationstagen für die Bevölkerung zur Verfügung stehen.“

Begründung der Dringlichkeit:

1. Das Bauvorhaben ist für die Bevölkerung sehr intransparent, die Menschen haben Fragen zu diesem Projekt und wollen Antworten darauf.
2. Der Bürgermeister ist oftmals an seinen öffentlich kundgemachten Sprechtagen nicht verfügbar wegen Abwesenheit. Termine mit Bürgern werden nicht eingehalten.
3. Die Gemeinde St. Veit investiert viel Geld in dieses Vorhaben, es liegt in der Pflicht des Gemeinderates so transparent wie nur möglich der Bevölkerung zu dienen.
4. Es ist absehbar, dass in naher Zukunft weitere Beschlüsse und Vergaben zu diesem Thema erfolgen werden. Die Bevölkerung sollte so früh als möglich involviert werden, jetzt ist der richtige Zeitpunkt dafür.

Wir ersuchen höflich um Zuerkennung der Dringlichkeit und Aufnahme des Antrags in die Tagesordnung zur sofortigen Abstimmung.

Für die Bürgerliste St. Veit Miteinander

GR Rainer Hochreiter

GR Roman Hofer

GR Filip Vezmar